

Adventbasar

Altenheim Cronenberg
Herichhauser Str. 21b
42349 Wuppertal



Zu unserem Adventbasar möchten wir Sie ganz herzlich am

Samstag, den 26.11.2016
in der Zeit von 11:00 - 17:00 Uhr einladen.

Hier finden Sie Weihnachtsgebäck, Geschenke und Dekorationen für die schönste Jahreszeit. Für den großen und kleinen Hunger bieten wir:

Grünkohl mit Mettwurst, Kartoffelsalat mit Bockwurst, Kaffee und Kuchen aus eigener Herstellung.

Um 16:00 Uhr findet in der Cafeteria unsere Verlosung mit tollen Preisen statt. Freundschaftsbriefe und Bücherwürmer kommen auch auf ihre Kosten.



„Bingo“ im Edelweiß

Südstadt. Die Kugeln rollen am kommenden Sonntag, 20. November, im Vereinsheim des KGV Edelweiß: Pünktlich ab 10.30 Uhr steigt an der Cronenberger Straße 170a ein zünftiger „Bingo“-Frühschoppen. Bei dem Zahlen-Spiel gibt es zahlreiche Preise zu gewinnen, mittags bieten die Südstädter Kleingärtner zudem eine Stärkung an.

Seilbahn Entscheid im Februar

Wuppertal. Für das Seilbahn-Projekt steht jetzt der weitere Fahrplan der Beratungen fest: Das Bürgergutachten wird gemeinsam mit der so genannten „standardisierten Bewertung“ der technischen und wirtschaftlichen Aspekte und dem Rechtsgutachten zur Seilbahn dem Stadtrat am 19. Dezember in einer Drucksache vorgelegt.

Der Rat soll dann am 20. Februar 2017 darüber abstimmen, ob die weitere Prüfung des Seilbahn-Projektes fortgesetzt oder abgebrochen werden soll. In der Zwischenzeit sollen die zuständigen Gremien ausreichend Zeit haben, sich mit dem Gutachten und den weiteren Prüfergebnissen der Drucksache zu befassen, um dann in der Februar-Sitzung eine fundierte Entscheidung treffen zu können.

„Himmliches“ Klavierkonzert

Ortsmitte. Eine ebenso vielseitige wie weit gereiste und erstklassige Künstlerin wird am Samstag, 26. November, in der Versöhnungskirche am Eich 12 zu Gast sein: Ann-Helena Schlüter gibt ab 19 Uhr ein Klavierkonzert unter der Überschrift „Himmelslieder“ in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Cronenberg.

Die schwedisch-deutsche Pianistin, Komponistin und Organistin ist mehrfache Preisträgerin des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“, studierte an den Hochschulen Leipzig, Köln, Würzburg und Detmold und gewann den Steinway-Wettbewerb Hamburg sowie den Robert-Schumann-Wettbewerb Zwickau. In der Versöhnungskirche wird Ann-Helena Schlüter Fugen von Bach, eine Chopin-Ballade, Bach-Improvisationen sowie eigene Werke spielen. Der Eintritt ist frei.

Adventausstellung
mehr als Tradition

Blütenreich

Blumen Felsner
Hauptstr. 97 b, am kath. Friedhof

Sonntag 20.11.2016
von 10-15 Uhr

Seilbahn-Gutachten Viel Lob, aber auch Mahnungen

Planungszellen zur Seilbahn ernten durchweg Zustimmung / Bürgergutachter fordern, die Ergebnisse ernst zu nehmen.

Wuppertal. Durch die Bank positiv wurde die offizielle Vorstellung des „Bürgergutachtens zum möglichen Bau einer Seilbahn in Wuppertal“, so der Titel des 67-seitigen Votums der Laiengutachter, aufgenommen. Prof. Dr. Hans-Liudger Dienel, der Geschäftsführer des Berliner nexus Instituts, welches die Planungszellen durchführte, erinnert in seinem Vorwort daran, dass sein Vater Peter Dienel das Bürgerbeteiligungsmodell zwar vor rund 40 Jahren an der Wuppertaler Universität entwickelt hatte. Dass die Planungszelle erst jetzt erstmals in Wuppertal angewandt wurde, erinnert Hans-Liudger Dienel an den Propheten, der nichts im eigenen Land galt und Wuppertal 40 Jahre ein weißer Fleck auf der Planungszellen-Landkarte blieb, ist umso mehr nach der Resonanz der Wuppertal-Premiere die Frage.

„Wir haben Geschichte geschrieben“, freute sich der zuständige Dezernent für Bürgerbeteiligung, Panagiotis Paschalis, über die erfolgreiche Durchführung der ersten Planungszellen im Tal; „es ist

phänomenal, was geleistet wurde“, dankte Oberbürgermeister Andreas Mucke den Bürgergutachtern für ihre viertägige Mitarbeit: „Dass Sie das mitgemacht haben zeigt, dass wir das öfters machen sollten – Sie sind jetzt die wahren Experten zur Seilbahn.“

Wie berichtet, sprachen sich die insgesamt 48 Bürgergutachter mit 37:12-Stimmen dafür aus, dass die Seilbahn-Idee von der Stadt weiter geprüft werden sollte. OB Mucke unterstrich, dass dieses Votum nur eines von insgesamt drei Grundlagen (Rechtsgutachten und Wirtschaftlichkeitsprüfung) sei, anhand der Rat seine Grundsatzentscheidung fällen werde. Mucke betonte aber auch, dass das einhellig positive Votum der Laiengutachter zu ihrer Tätigkeit noch mehr Mut mache, das Bürgerbeteiligungsmodell „Made in Wuppertal“ nochmals anzuwenden.

In der Tat: Auch wenn sich ein Viertel der Laiengutachter gegen eine Weiterprüfung der Seilbahn aussprachen, in einem waren sich alle 48 Gutachter einig: Die Durchführung von Planungszellen zur Bürgerbeteiligung war ein Erfolg – den Ablauf der vier Planungszellen-Tage fanden über 90 Prozent der Teilnehmer gut bis sehr gut, ebenfalls über 90 Prozent zeigten sich mit dem Ergebnis zufrieden und sogar alle Gutachter würden Bekannten empfehlen, an



Oberbürgermeister Andreas Mucke mit einigen der Seilbahn-Experten bei der Bürgergutachten-Übergabe im Barmer Rathaus.

Planungszellen teilzunehmen.

Allerdings schrieben die Bürgergutachter der Stadt bei den weiteren Seilbahn-Planungen eine ganze Reihe von Anliegen ins Gebotbuch: So appellieren sie an Politik und Planer, die Ergebnisse des Bürgergutachtens ernst zu nehmen. Konkret fordern sie vor allem, dass die möglichen Kosten des Seilbahn-Projektes genauer benannt werden. Gleichzeitig befürchten die Bürgergutachter, dass es zu einer Ausdünnung des ÖPNV-Angebotes für die Anwohner im Bereich der Seilbahntrasse kommen könnte – dazu dürfe es nicht kommen, lautet die Empfehlung der Gutachter.

„Ich bin begeistert, dass man Bürgern Verantwortung übertragen hat“, sagte Teilnehmer Sebastian

Hopstein bei der Übergabe des Bürgergutachtens im Lichthof des Rathauses Barmen: „Ich bin gespannt, wie Sie jetzt damit umgehen.“ Erst daran wird sich bemessen, ob das Bürgergutachten tatsächlich ein Erfolg war...

Wir bauen Bäder traumhaft!

Unsere Stärke sind barrierefreie Dusch- und Wannebäder



Gemeinsam planen und realisieren wir Ihr Wunschbad. Mit cleveren Ideen und innovativen Produkten. Als erfahrene Profis bauen wir Ihr Bad mit allen dazu gehörenden Leistungen als Komplett-Bad.



Kompetenzzentrum Bäder & Fliesen
Händlerstraße 51-53
42349 Wuppertal



www.kompetenzzentrum-baeder-fliesen.de
Tel. Kirchmann 0202 / 47 66 77
Tel. Dürholt 0202 / 47 40 08

www.goldenberger-tv.de

DER GTV BIETET U.A. FOLGENDE SPORTANGEBOTE:

- Eltern- und Kind-Turnen
- Bewegungserziehung für Babys und Kleinkinder
- Fitness- und Wirbelsäulengymnastik
- Vereinsangebote für Seniorinnen und Senioren
- Aerobic
- Fit für den Alltag, „Pluspunkt Gesundheit“

- JUMPING-Fitness
- Parkour
- Junior-Parkour
- Psychomotorik für Kinder
- Denksport (Gedächtnistraining)
- Rücken-Fit und Cardio-Aktiv
- Männerfitness Ü40
- ZUMBA-Fitness

MEHR INFORMATIONEN:
Remscheider Straße 241
42855 Remscheid

Tel.: 0 21 91 - 92 99 63
verein@goldenberger-tv.de
WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Padma Raum für Yoga Zehn Jahre am Rottsiepen

Seit zehn Jahren gibt es nun schon das „Padma“-Yogazentrum an der Rottsieper Höhe, Grund genug für (v.li.) Yoga-Lehrerin und Gründerin Kali Petra Hoffmann sowie das Yoga-Lehrerinnen-Team mit Astrid Hoffmann, Birgit Buchmayer und Carola Haering zu einem Jubiläumstag einzuladen, um sich bei ihren Kunden zu bedanken. Die Lehre von Einheit und Harmonie wird in der Rottsieper Yoga-Schule in der Tradition des Hatha Yoga gelehrt: „Wir sind dem traditionellen Yoga tief verbunden, aber unsere Yoga-Stunden sind der heutigen europäischen Lebensweise angepasst“, erklärt Kali Petra Hoffmann. Die Zielgruppe reicht von Anfängern bis zu fortgeschrittenen Erwachsenen, die Kurse werden sogar von einigen Krankenkassen anerkannt. In Verbindung mit „Pranayamas“ (Atemübungen) und Meditation werden im Padma Raum Körper und Geist verbunden, die Seele zur Ruhe gebracht und das Bewusstsein gefördert. Neben wöchentlich elf Yoga-Meditationskursen aller Stufen bieten Kali Petra Hoffmann und ihr Team auch „Hormon-Yoga“, „Männer-Yoga“, „Kinder-Yoga“, Yoga am Sonntagvormittag, Yoga 60+ sowie Yoga-Abende für Paare an, um Energie und Ruhe für den Alltag zu gewinnen. Der Rottsieper Padma Raum für Yoga ist unter Telefon 47 68 50 sowie im Internet unter yogaraum-wuppertal.de erreichbar.





ABUCURA
IHRE INDIVIDUELLE UND PROFESSIONELLE PFLEGE IST UNS WICHTIG!

Ihr ambulantes Pflegezentrum

Ihre individuelle und professionelle Pflege aus einer Hand



ABUCURA
Pflegezentrum GmbH
Hahnerberger Str. 137
42349 Wuppertal

Wir sind für Sie da!
Montag bis Freitag:
09:00 - 16:00 Uhr

Zusätzlich Donnerstag:
16:00-18:00 Uhr
Sowie flexible Termine
nach tel. Vereinbarung

☎ 0202 - 31 772 640
🌐 www.abucura-pflege.de

- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- umfassende kostenlose Pflegeberatung
- und viele weitere Leistungen